



Halbjahresbericht 2019

In der ersten Jahreshälfte 2019 hat das Geschwister-Scholl-Gymnasium wieder zahlreiche Projekte, Veranstaltungen und Workshops im Zusammenhang mit dem Weltethos-Gedanken realisiert. Viele Aktivitäten sind seit vier Jahren fest im Schulprogramm verankert und sollen nicht nur dem Titel „Weltethos-Schule“ gerecht werden. Bei der Planung und Umsetzung arbeiteten der Schülerrat, Lehrer- und Elternvertreter sowie die Schulleitung eng zusammen.

1. Kompaktseminar „Religion tut gut“

Walter Lange von der Stiftung Weltethos referierte am 11. Februar 2019 vor Schülern der Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 und initiierte erneut eine gewünschte Gesprächs-Plattform.

2. Tage Spiritueller Orientierung

Am 19. März 2019 besuchten Schülervvertreter aus drei achten Klassen das Kloster Helfta in Eisleben. Begleitet wurden die Gymnasiasten von zwei Lehrern der Fachkonferenz Ethik / Religion und dem Referenten Walter Lange.

3. Traditioneller Weltethos-Tag am GSG

Walter Lange führte am 29. April 2019 nunmehr zum 16. Mal den Workshop mit Schülern der Jahrgangsstufe 10 durch, diesmal zum Thema „Es ist Zeit aufzustehen“.

4. Drittes Treffen zur Vernetzung von Weltethos-Schulen in Heilbad Heiligenstadt

Zwölf Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 12 trafen sich vom 26. bis 28. Juni 2019 mit Vertretern der Weltethos-Schule aus Niederzier/Merzenich im Marcel Callo-Haus in Heilbad Heiligenstadt zum gemeinsamen Arbeiten im Sinne des Weltethos-Gedankens. Es wurden weitere gemeinsame Projekte an beiden Schulen geplant.

Daniela Vormbaum, Heiko Temper